

### Verschuldung der Unternehmen in den Schwellenländern weist große Unterschiede auf

22. Dezember 2015

Die Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BIZ) hat vor Kurzem ihre Bedenken bezüglich der hohen Verschuldung des Privatsektors in Fremdwährung in den Emerging Markets (EM) zum Ausdruck gebracht. Die Krisen in den Emerging Markets der 1990er und frühen 2000er Jahre waren weitgehend auf eine Kombination hoher wahrungsbedingter Ungleichgewichte zurückzuführen. Seitdem haben die Emerging Markets-Länder gewaltige Devisenreserven angehäuft und die Schuldenaufnahme in ausländischer Währung gesenkt.

Die gesamten wahrungsbedingten Ungleichgewichte können deshalb jetzt viel besser bewältigt werden. Die niedrigen internationalen Zinsen haben die Unternehmen der Emerging Markets-Länder jedoch ermutigt, die Kreditaufnahme sowohl in ausländischer als auch in inländischer Währung wieder zu erhöhen. Dies spiegelt sich in höheren Leverage Ratios und höheren Schuldendienstquoten wider.

Die Quoten sind in China, Brasilien, Russland und der Türkei seit 2010 deutlich gestiegen, haben sich in den anderen großen Emerging Markets jedoch nicht stark verändert. Die Unternehmenssektoren Chinas, Koreas, Brasiliens und Russlands scheinen am anfälligsten für steigende US-Zinsen zu sein.

Originalveröffentlichung in englischer Sprache: 17. Dezember 2015

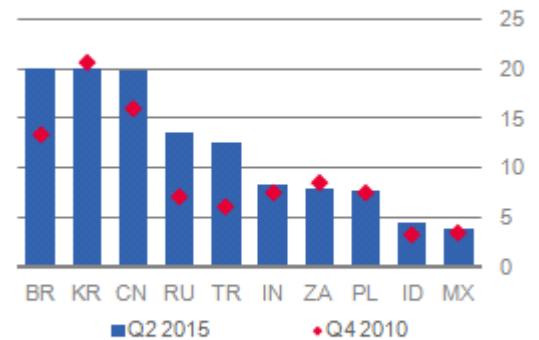


Autor: Markus Jaeger +1 212 250 6971

...mehr zum Research-Bereich **Emerging Markets und Länderrisiko**  
Aktuelle Grafiken - Archiv

#### Schuldendienstkosten\* in den Emerging Markets

Nichtfinanzbereich, %



\* Anteil der Zinszahlungen und Tilgungen im Verhältnis zu den Einnahmen

Quelle: BIZ